

Schlicht erschöpft

Kraków. Boxweltmeister Olexander Usyk ist im polnischen Kraków am Flughafen kurzzeitig festgenommen worden. Wie *ESPN* berichtete, sollen der ukrainische Schwergewichtschampion und sein Trainer daran gehindert worden sein, ein Flugzeug Richtung Valencia zu besteigen. Dort will sich Usyk auf den nächsten Kampf gegen Tyson Fury im Dezember vorbereiten. Der ukrainische Präsident Wolodimir Selenskij schrieb auf X, er habe mit Usyk telefoniert, und der 37jährige sei frei. Selenskij sagte, er sei »enttäuscht« über den Umgang mit »unserem Bürger und Champion«. Usyk selbst bezeichnete den Vorfall auf Instagram als »Missverständnis« und lobte die polnische Polizei dafür, ihre Arbeit ohne Rücksicht auf »Höhe, Gewicht, Reichweite und Insignien« zu erledigen. Grund dafür, dass die beiden am Besteigen der Maschine gehindert wurden, war offenbar die Wahrnehmung eines Airline-Bediensteten, Usyk und sein Trainer seien nicht in angemessener Verfassung für den Flug. Usyk erwiderte, sie seien schlicht erschöpft gewesen nach einer 14stündigen Anreise aus der vom Krieg erschütterten Ukraine - inklusive einer fast 900 Kilometer langen Autofahrt. Die Sprachbarriere in Kombination mit Usyks Aufgebrachtheit sollen der Grund für die Festnahme gewesen sein. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484101.boxen-schlicht-erschöpft.html>